



**Betreff:** öffentlich  
**Ausschreibung zur Unterbringung und Betreuung von Fund- und Verwahrtieren ab dem 01.10.2012**

**bezüglich  
DS Nr.:**

|                  |            |
|------------------|------------|
| Erstellungsdatum | 10.07.2012 |
| Eingang 902:     | 11.07.2012 |

Einreicher: FB Soziales, Gesundheit und Umwelt

Beratungsfolge:

| Datum der Sitzung | Gremium |
|-------------------|---------|
|-------------------|---------|

|            |                |
|------------|----------------|
| 08.08.2012 | Hauptausschuss |
|------------|----------------|

**Inhalt der Mitteilung:** Der Hauptausschuss nimmt zur Kenntnis:

Der Betreuungsvertrag mit dem Pfötchenhotel Beelitz zur Unterbringung und Betreuung von Potsdamer Fund- und Verwahrtieren läuft am 30.09.2012 aus. Diese Aufgabenübertragung soll auch zukünftig an einen Dritten übertragen werden. Der Fachbereich Soziales, Gesundheit und Umwelt führt zurzeit ein entsprechendes Vergabeverfahren durch, um die Leistungserbringung mit einer geplanten Laufzeit von maximal drei Jahren ab dem 01.10.2012 sicherzustellen. Um möglichst flexibel auf die Entwicklungen hinsichtlich der Bereitstellung und Erschließung des SAGO-Geländes an der Michendorfer Chaussee für eine Tierbetreuungseinrichtung reagieren zu können, ist eine Vertragslaufzeit von 2 Jahren mit Verlängerungsoptionen von jeweils einen weiteren Jahr im vergaberechtlich zulässigen Rahmen vorgesehen.

Aufgrund der EU-weiten Ausschreibung im Nicht Offenen Verfahren sind entsprechend längere Fristen einzuhalten, so dass ein Ergebnis erst im September 2012 (Submissionstermin: 11.09.2012) vorliegen wird. Vor der Zuschlagsentscheidung durch das für die Vergabe zuständige Fachamt soll der Tierheimrat der Landeshauptstadt Potsdam mit in die Entscheidungsfindung für den neuen Dienstleister eingebunden werden. Hierzu werden die Mitglieder des Tierheimrates unmittelbar nach dem Submissionstermin eingeladen.

**Beratungsergebnis**

Zur Kenntnis genommen:

Gremium:

Sitzung am:

zurückgestellt       zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Büro der Stadtverordnetenversammlung

